Das Arboretum von Tervueren.

(Seine Einteilung und seine Bepflanzung.)

Von Professor **C. Bommer**, Brüssel.

Das Arboretum von Tervueren ist auf dem schönen Gute gleichen Namens, das Se. Majestät der König Leopold II. dem Staate durch Schenkung übereignete, angelegt worden. Dieses Verfahren entspricht der großen Einsicht des Stifters, die aus dem Briefe zu erkennen ist, in dem der König dem Finanzminister von seinem hochherzigen Entschlusse Mitteilung machte und aus dem folgende Stelle hervorzuheben ist: »Besonders in der Nähe von Großstädten ist es sehr nützlich, ja nötig, freie Plätze mit natürlichem Pflanzenschmucke zu schaffen oder zu erhalten und zwar sowohl aus ästhetischen wie aus sanitären Gründen.« Die Organisation des Arboretums vollzog sich dann unter der Leitung des Verfassers dieser Zeilen. Das Arboretum repräsentiert die hauptsächlichsten Arten von Wäldern innerhalb der gemäßigten Zone. Die ausländischen Baumarten werden unter Bedingungen angepflanzt, die sich, soweit es möglich ist, denen des natürlichen Zustandes nähern, also in dichten Gehölzen von einer bestimmten Ausdehnung. Sie sind dem natürlichen Zustande entsprechend gruppiert, um ein verkleinertes Bild von den verschiedenen Waldbeständen des alten und neuen Kontinents zu geben. Die Stauden und die besonders sich auszeichnenden krautartigen Pflanzen jeder der hier behandelten Gegenden vervollständigen das Bild ihrer Flora. Im Dezember 1909 betrug die Zahl der Arten 238, von denen 92 Coniferen und 146 Laubhölzer waren, vertreten in 9000 Exemplaren. Die Anpflanzungen, die mit Pflanzen von 1—4 m Höhe vorgenommen wurden, sind im April 1902 begonnen. Sie sind in die vorhandene Bepflanzung eines Holzschlages eingeschaltet worden, dessen Standbäume ein Alter von 15—30 Jahren hatten und nun vorläufig zum Schutz der darunter gepflanzten Exoten stehen bleiben, um später, wenn diese des Schutzes nicht mehr bedürfen, allmählich weggenommen zu werden. Das Ziel, das man sich bei der Gründung des Arboretums von Tervueren steckte, ist zugleich ein wissenschaftliches und ein praktisches. Vom praktischen Standpunkte aus betrachtet, verwirklicht die Baumschule Versuche, die für die Akklimatisierung der ausländischen Gewächse von hohem Werte sind, denn die Aufforstungsarbeiten überhaupt haben in Belgien seit einigen Jahren eine große Ausdehnung erfahren. Die einheimischen Arten, die sehr wenig zahlreich sind, geben in manchen Fällen ungenügende Resultate, und ist man daher gezwungen, die forstliche Flora der gemäßigten Gegenden zu Hilfe zu nehmen. Diese kann uns in der Tat eine große Menge von Arten liefern, von denen die einen für die zur Nutzung bestimmten Gehölze verwendbar sind, während die anderen zahlreiche und mannigfache Quellen bilden für die Ausschmückung von Parkanlagen und Promenaden. Vom wissenschaftlichen Standpunkte aus betrachtet, wird das Arboretum denen, die sich mit Forstkultur und Botanik beschäftigen, eine möglichst vollständige Sammlung der Forstpflanzen bieten, die aus zahlreichen und normal entwickelten Exemplaren besteht. Die geographische Gruppierung, die angewendet worden ist, wird in einigen Jahren eine sehr fesselnde Ansicht der Verteilung der hauptsächlichsten Elemente der Vegetation der gemäßigten Gegenden ergeben. Das Arboretum von Tervueren wird in hohem Maße dazu beitragen, auf die Wichtigkeit und den Nutzen der Dendrologie hinzuweisen, die trotz erheblicher und fruchtbarer Bemühungen, deren Ziel ihre Verbreitung in unserem Lande gewesen ist, noch viel zu sehr bei uns vernachlässigt wurde. Schließlich wird sie eine materielle Grundlage liefern, die für gewöhnlich in der Lehre von der geographischen Verteilung der Pflanzen fehlt, und deren Fehlen sehr oft dazu zwingt, diesen wichtigen Zweig der Biologie zu vernachlässigen.

Thuya occidentalis unter Schutz später fortzunehmender Eichen.
Im Arboretum zu Tervueren bei Brüssel.

Das Arboretum umfaßt 46 Gruppen; als die DDG. am 11. August 1910 das Arboretum von Tervueren besuchte, wurden diese Gruppen besichtigt, deren Einteilung und Anpflanzung in folgender Zusammenstellung wiedergegeben ist.

AMERICANISCHER CONTINENT.

A. BEREICH DES GROSSEN OZEANS. GEMÄSSIGTE NÖRDLICHE ZONE.

Section I, nördliche Küstenregion.

1
Südliches Alaska
59° bis 55° N.

Chamaecyparis nutkaënsis *Spach.*
Picea sitkaënsis *Carr.* (bis 600 m)
Pinus contorta *Dougl.*
Tsuga Mertensiana *Carr.* (bis 600 m

nach *Sargent.*

Section II, mittlere Küstenregion.

2 (II)
British Columbia
55° bis 50° N.

Chamaecyparis nutkaënsis *Spach.*
Picea sitkaënsis *Carr.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Thuya gigantea *Nutt.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*
Acer macrophyllum *Pursh.*
Alnus rubra *Bongard.*
Betula occidentalis *Hook.*
Quercus Garryana *Hook.*

nach *Sargent.*

3 (II)
Staat Washington
Cascaden-Gebirge
Mt Rainier
46° bis 50° N.

a) Westliche Abdachung

Subalpine Zone bis 2400 m.
Pinus albicaulis *Engelm.*

Obere Zone bis 1800 m.

Abies subalpina *Engelm.*
Chamaecyparis nutkaënsis *Spach.*
Pinus albicaulis *Engelm.*
Tsuga Pattoniana *Sénéclauze.*

Mittlere Zone bis 1400 m.

Abies amabilis *Forb.*
Abies nobilis *Lindl.*
Chamaecyparis nutkaënsis *Spach.*
Picea Engelmannii *Engelm.*
Pinus Murrayana *Lemm.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Populus tremuloides *Michx.*

Untere Zone bis 700 m.

Abies grandis *Lindl.*
Picea sitkaënsis *Carr.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Thuya gigantea *Nutt.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*
Acer macrophyllum *Pursh.*
Alnus rubra *Bong.*
Fraxinus oregona *Nutt.*
Populus trichocarpa *Hook.*

b) Östliche Abdachung.

Mittlere Zone.

Abies amabilis *Forb.*
Larix occidentalis *Nutt.*
Pinus monticola *D. Don.*
Pinus Murrayana *Lemm.*
Thuya gigantea *Nutt.*

Untere Zone.

Pinus ponderosa *Dougl.*

nach *F. G. Plummer* und *Elwes & Henry.*

4 (II)
Staat Oregon
Südlicher Teil
Küstengebirge
43° N.

Abies grandis *Lindl.*
Chamaecyparis Lawsoniana *Parl.*
Picea sitkaënsis *Carr.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*
Acer macrophyllum *Pursh.*
Alnus rubra *Bong.*
Fraxinus oregona *Nutt.*
Quercus Garryana *Hook.*

nach *Sargent.*

Section III, südliche Küstenregion.

5 (III)
Staat Californien
Nördlicher Teil
Küstengebirge
41° N.

Höhere Regionen bis 600 m.

Abies grandis *Lindl.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Sequoia sempervirens *Endl.*
Thuya gigantea *Nutt.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*

Niedrige Regionen.

Pinus contorta *Dougl.*
Picea sitkaënsis *Carr.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*
Sequoia sempervirens *Endl.*

nach *Elwes & Henry.*

6 (III)
Staat Californien
Nördlicher Teil
Sierra Nevada, Mt Shasta
41° bis 23° N.

Obere Zone 1800—2400 m.

Abies magnifica var. shastensis *Lemm.*
Abies concolor *Lindl. et Gord.*

Mittlere Zone 900—1800 m.

Abies concolor *Lindl. et Gord.*
Abies magnifica *Murr.*
Libocedrus decurrens *Torr.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Pinus ponderosa *Dougl.*
Pinus Lambertiana *Dougl.*

nach *Sargent* und *Elwes & Henry.*

7 (III)
Staat Californien
Sierra Nevada
Centraler Teil
Lake Tahve und Stanislaus river
38⁰ bis 39⁰ N.

Obere Zone 2000—2800 m.

Abies magnifica *A. Murr.*
Pinus albicaulis *Engelm.*
Pinus monticola *D. Don.*
Pinus Murrayana *Lemm.*
Tsuga Pattoniana *Sénéclauze.*

Populus tremuloides *Michx.*

Mittlere Zone 900—2000 m.

Abies concolor *Lindl. et Gord.*
Libocedrus decurrens *Torr.*
Pinus Jeffreyi *Murr.*
Pinus Lambertiana *Dougl.*
Pinus ponderosa *Dougl.*
Pseudotsuga Douglasii *Carr.*
Sequoia gigantea *Decaisne.*

Acer macrophyllum *Pursh.*
Alnus rhombifolia *Nutt.*
Populus trichocarpa *Hook.*

Untere Zone bis 900 m.

Pinus Sabineana *Dougl.*
Quercus Douglasii *Hook et Arn.*

nach *G. B. Sudworth.*

8 (III)
Staat Californien
Südlicher Teil
San Jacinto-Gebirge
33⁰ N.

Obere Zone unter 2700 m.

Pinus flexilis *James.*
Pinus Murrayana *Lemm.*

Zone von 1800—2500 m.

Abies concolor *Lindl. et Gord.*
Libocedrus decurrens *Torr.*
Pinus Coulteri *D. Don.*
Pinus Jeffreyi *Murr.*
Pinus Lambertiana *Dougl.*
Pinus ponderosa *Dougl.*

Mittlere Zone 900—1800 m.

Libocedrus decurrens *Torr.*
Pinus Coulteri *D. Don.*
Pinus Lambertiana *Dougl.*
Pinus ponderosa *Dougl.*
Pseudotsuga Douglasii
var. macrocarpa *Engelm.*

nach *J. Leiberg.*

Section IV, Felsen-Gebirge.

9 (IV)
Staat Montana
Flathead river
49⁰ N.

Obere Zone unter 1800 m.

Abies subalpina *Engelm.*
Larix Lyallii *Parl.*
Picea Engelmannii *Engelm.*
Pinus albicaulis *Engelm.*

Mittlere Zone.

Abies subalpina *Engelm.*
Picea Engelmannii *Engelm.*
Pinus flexilis *James.*

Pinus Murrayana *Lemm.*
Populus tremuloides *Michx.*

Pseudotsuga Douglasii *Carr.*

Abies grandis *Lindl.*
Larix occidentalis *Nutt.*
Pinus monticola *D. Don.*
Thuya gigantea *Nutt.*
Tsuga Mertensiana *Carr.*

Untere Zone.

Larix occidentalis *Nutt.*
Picea alba *Lk.*
Pinus ponderosa *Dougl.*
Populus trichocarpa *Hook.*

nach *H. B. Ayres.*

10 (IV)

Staat Colorado
Centraler Teil
39⁰ 45′ bis 38⁰ 45′ N.

Obere Zone 3000—3450 m.

Abies subalpina *Engelm.*
Picea Engelmannii *Engelm.*
Pinus aristata *Engelm.*
Pinus flexilis *James.*
Pinus Murrayana *Lemm.* (2400—3150 m)
Populus tremuloides *Michx.* (bis 3300 m)

Mittlere Zone 1800—3000 m.

Abies concolor *Lindl. et Gord.* (bis 2550 m)
Picea Engelmannii *Engelm.*
Picea pungens *Engelm.* (bis 2700 m)
Pinus flexilis *James*
Pinus ponderosa *Dougl.*
Pseudotsuga Douglasii var. glauca *Beißn.*
Populus angustifolia *James*
Populus balsamifera *L.*
Populus tremuloides *Michx.*

B. BEREICH DES GROSSEN OZEANS. GEMÄSSIGTE SÜDLICHE ZONE.

Section V, Küstenregion.

11 (V)

Chili
Cordilleren der Anden
38⁰ 40′ bis 41⁰ S.

Höhe 1000—2000 m.

Araucaria imbricata *Pav.*

nach *H. J. Elwes.*

C. BEREICH DES ATLANTISCHEN OZEANS UND DES NÖRDLICHEN EISMEERES.

Sektion VI, Bereich des nördlichen Eismeeres.

12 (VI)

Distrikt des Mackenzie-Flusses
Canada
65° bis 60° N.

a) Niedere Standorte.

Picea alba *Lk.*
Picea nigra *Lk.*
Betula papyracea *Ait.*
Populus balsamifera *L.*

b) Höhere Standorte.

Larix americana *Michx.*
Picea alba *Lk.*
Betula papyracea *Ait.*
Populus tremuloides *Michx.*

c) Steriler Stand zwischen Felsen.

Pinus Banksiana *Lamb.*

nach *Sargent.*

13 (VI)

Provinz Saskatchewan
Canada
56° bis 54° N.

Abies balsamea *Mill.*
Larix americana *Michx.*
Picea alba *Lk.*
Picea nigra *Lk.*
Pinus Banksiana *Lamb.*
Betula papyracea *Ait.*
Populus balsamifera *L.*
Populus tremuloides *Michx.*

nach *Sargent.*

Section VII, Region der großen Seen.

14 (VII)

Ontario-Provinz
Südöstlicher Teil
Canada
47° bis 43° N.

Moore.

Abies balsamea *Mill.*
Thuya occidentalis *L.*
Betula papyracea *Ait.*
Fraxinus nigra *Marsh.*
Populus balsamifera *L.*
Quercus rubra *L.*

Flußufer.

Thuya occidentalis *L.*
Acer saccharinum *Wangenh.*
Betula papyracea *Ait.*
Carya amara *Nutt.*
Juglans cinerea *L.*
Platanus occidentalis *L.*
Populus balsamifera *L.*
Populus grandidenta *Michx.*
Quercus rubra *L.*
Ulmus americana L.

Ebenen.

a) Sandboden.

Pinus Banksiana *Lamb.*
Pinus resinosa *Ait.*
Pinus Strobus *L.*

b) Fruchtbarer Boden.

Pinus Strobus *L.*

———

Acer saccharinum *Wangenh.*
Betula lenta *L.*
Betula lutea *Michx. F.*
Carya amara *Nutt.*
Fraxinus americana *L.*
Gymnocladus dioica *K. Koch.*
Ostrya virginiana *K. Koch.*
Platanus occidentalis *L.*
Populus balsamifera *L.*
Prunus serotina *Ehrh.*
Quercus macrocarpa *Michx.*
Quercus rubra *L.*
Tilia americana *L.*
Ulmus americana *L.*

Berglehnen.

Tsuga canadensis *Carr.*
Pinus resinosa *Ait.*
Juniperus virginiana L.

———

Acer pennsylvanicum *L.*
Betula papyracea *Ait.*
Fagus ferruginea *Ait.*
Juglans cinerea *L.*

Fruchtbare Plateaus.

Tsuga canadensis *Carr.*
Quercus alba *L.*
Quercus rubra *L.*
nach *Michaux F.* und *Sargent.*

Section VIII, Region der Alleghany Gebirge.

15 (VIII)

Staat Pennsylvanien
42° bis 40° N.

Niedrige Standorte mit fruchtbarem Boden.

a) sehr feuchter Boden.

Acer rubrum *L.*
Carya alba *Nutt.*
Carya amara *Nutt.*
Fraxinus nigra *Marsh.*
Fraxinus pubescens *Lam.*
Liquidambar styraciflua *L.*
Nyssa biflora *Walt.*
Platanus occidentalis *L.*
Quercus bicolor *Willd.*
Quercus palustris *Duroi.*

b) frischer Boden.

Fraxinus americana *L.*
Platanus occidentalis *L.*
Populus canadensis *Moench.*
Ulmus americana *L.*

Fruchtbare Ebenen.

Acer dasycarpum *Ehrh.*
Aesculus lutea *Wangenh.*
Fagus ferruginea *Ait.*
Fraxinus viridis *Michx.*
Gleditschia triacanthos *L.*
Gymnocladus dioica *K. Koch.*
Juglans cinerea *L.*
Juglans nigra *L.*
Prunus serotina *Ehrh.*
Quercus macrocarpa *Michx.*
Tilia americana *L.*

Höher gelegene Standorte.

Abies balsamea *Mill.*
Picea rubra *Lk.*
Pinus Strobus *L.*
Tsuga canadensis *Carr.*

Acer saccharinum *L.*
Betula lenta *L.*
Betula lutea *Michx. F.*
Betula papyracea *Marsh.*
Carya porcina *Nutt.*
Carya tomentosa *Nutt.*
Castanea dentata *Borkh.*
Ostrya virginiana *K. Koch.*
Populus tremuloides *Michx.*
Quercus alba *L.*
Quercus coccinea *Wangenh.*
Quercus Prinus *Walt.*
Quercus rubra *L.*
Quercus tinctoria *Michx.*
Robinia Pseudacacia *L.*
Sassafras officinale *N. V. E. et Eb.*
Tilia heterophylla Vent.
Ulmus fulva *Michx.*

nach *Michaux F.* und *Sargent.*

EURASISCHER CONTINENT.

Section IX, Ost-Asien.

Japan
Insel Hondo
Centraler Teil
35⁰ bis 37⁰ N.

I. — Zone der Kiefern (bis 500 m).

Pinus densiflora *Sieb. et Zucc.*
Pinus Thunbergii *Parl.*

Castanea crenata *Sieb. et Zucc.*
(Quercus cuspidata *Thunb.*)
Quercus serrata *Thunb.*
Zelkowa Keaki *Maxim.*

II. — Zone der Cupressineen (500—1000 m).

Chamaecyparis pisifera *Sieb. et Zucc.*
Chamaecyparis obtusa *Sieb. et Zucc.*
Cryptomeria japonica *Don.*
Sciadopitys verticillata *Sieb. et Zucc.*
Torreya nucifera *Sieb. et Zucc.*

Aesculus turbinata *Blume.*
Alnus japonica *Sieb. et Zucc.*
Carpinus japonica *Blume.*
Carpinus laxiflora *Blume.*
Castanea crenata *Sieb. et Zucc.*
Salix subfragilis *Anderss.*
Zelkowa Keaki *Maxim.*

III. — Zone der Buchen- und Laubwälder (1000—1500 m).

Abies brachyphylla *Sieb. et Zucc.*
Abies firma *Sieb. et Zucc.*

Acer nikoënse *Maxim.*
Acer palmatum *Thunb.*
Alnus firma *Sieb. et Zucc.*
Castanea crenata *Sieb. et Zucc.*
Cercidiphyllum japonicum *Sieb. et Zucc.*
Cornus macrophylla *Wall.*
Fagus silvatica *L.*
Juglans Sieboldiana *Maxim.*
Magnolia hypoleuca *Sieb. et Zucc.*
Prunus Pseudocerasus *Lindl.*
Pterocarya sorbifolia *Sieb. et Zucc.*
Quercus crispula *Blume.*
Quercus dentata *Thunb.*
Ulmus campestris *L.*

IV. — Zone der Tsuga (1500—2400 m).

Abies Veitchii *Carr.*
Larix leptolepis *Murr.*
Picea Alcockiana *Carr.*
Picea polita *Carr.*
Pinus parviflora *Sieb. et Zucc.*
Thuya Standishii *Carr.*
Thuyopsis dolabrata *Sieb. et Zucc.*
Tsuga diversifolia *Maxim.*
Tsuga Sieboldii *Carr.*

V. — Subalpine Zone (2400—2800 m).

Pinus parviflora *Sieb. et Zucc.*
Betula pubescens *Ehrh.*
Sorbus aucuparia *L.*
nach *Sargent*, *Rein* und *Nakamura.*

Jahresversammlung

zu Metz und Ausflüge vom 6.—12. August 1910.

Von **L. Beissner**, Bonn-Poppelsdorf.

Wieder können wir, dank der unermüdlichen Tätigkeit und mustergültigen Vorbereitung unseres verehrten Präsidenten, Herrn *Grafen von Schwerin*, auf eine hochinteressante und lehrreiche Jahresversammlung zurückblicken.

Das sorgfältig ausgearbeitete Programm wurde in pünktlichster Weise eingehalten, denn nur so ist es möglich, den reichhaltigen Stoff zu bewältigen und einer großen Gesellschaft viel in kurzer Zeit zu zeigen und jedermann zu befriedigen.

Schon am Vorabend den 5. August hatten sich in Metz im Gewerbehause eine größere Anzahl Herren zum gemütlichen Abendschoppen eingefunden. In erster Linie ist es ein alter Stamm, der sich fast jährlich pünktlich einstellt, die Freunde reichen sich wieder die Hand und tauschen Erlebnisse und Erfahrungen aus und dann bringt jede Gegend neue Freunde und Mitarbeiter, so daß die Zahl der Mitglieder stetig wächst.

So mehrte sich denn auch hier täglich die Zahl der Teilnehmer, so daß folgende Personen an der Jahresversammlung teilnahmen:

Vorstand.

1. *Graf von Schwerin*, *Fritz*, Wendisch-Wilmersdorf.
2. *Beißner*, *Ludwig*, kgl. Garteninspektor, Bonn.

Korrespondierende Mitglieder.

3. *Rafn*, Waldsamenhandlung, Kopenhagen.

Ausschuß.

4. *Forster*, *Hugo*, Gutsbes., Klingenburg, Bayern.
5. *Frhr. v. Fürstenberg*, Landrat, Coesfeld.
6. *Hesdörffer*, Redakteur d. Gartenwelt, Berlin.
7. *Hübner*, *O.*, kgl. Garteninspektor, Steglitz.
8. *Rebmann*, Forstmeister, Straßburg i. E.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: 19

Autor(en)/Author(s): Bommer C.

Artikel/Article: Das Arboretum von Tervueren. 150-159